

Ne XIX.GP.-NR.
1676 J
1995 -07- 13 A N F R A G E

der Abgeordneten Freund
und Kollegen
an den Bundesminister für öffentl.Wirtschaft u. Verkehr
betreffend Schutz der Tiere bei Transporten

Das international vorbildliche österreichische Tiertransportgesetz-Straße wird im Zuge der Umsetzung der neuen EU-Richtlinie betreffend Schutz der Tiere bei Transporten angepaßt werden müssen. Bei der diesbezüglichen Beschlusfassung wurde Österreich von einer qualifizierten Mehrheit im EU-Rat überstimmt. Im Zuge der Umsetzung dieser neuen EU-Richtlinien zeichnet sich jedoch auch ein erweiterter Geltungsbereich der neuen Bestimmungen etwa für Bahntransporte ab.
Über fortschrittliche Tierschutzstandards bei Bahntransporten wurden auch seitens des österreichischen Verkehrsministers des öfteren Ankündigungen gemacht, jedoch bisher ohne konkrete Folgeschritte.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie lauten die derzeit in Österreich geltenden Tiertransportbestimmungen für Bahntransporte?
- 2) Ab wann wird es auch für Österreich fortschrittliche und EU-konforme Tiertransportbestimmungen für den Bahntransport geben?

- 2 -

- 3) Wie lauten die derzeit in Österreich geltenden Vorschriften für Luft-Tiertransporte?
- 4) Wann werden Sie dem Parlament Vorschläge betreffend Verbesserung der Tierschutzstandards bei Lufttransporten vorlegen?
- 5) Welche konkreten Schritte erachten Sie zur Umsetzung der erst jüngst beschlossenen EU-Tiertransportrichtlinie für Österreich als notwendig?
- 6) Wann werden Sie diesbezügliche Initiativen setzen?
- 7) Ist davon auszugehen, daß für Bereiche, für die die EU-Tiertransportrichtlinie positive Veränderungen bewirkt, bereits vor dem letztmöglichen Umsetzungsdatum Ihrerseits Initiativen eingeleitet werden?
Wenn ja, welche?